



Kristina Reher ist neue Leiterin der Daldorfer Spielstube. Sie fühlt sich im Kreise ihrer „Spatzen“ schon richtig zu Hause.

Foto dsn

In Daldorfer Spielstube ist die Atmosphäre so schön familiär

Neue Leiterin Kristina Reher hatte per Zufall von freier Stelle erfahren

Von Detlef Dreessen

Daldorf. Die Daldorfer Spatzen haben eine neue Leitung. Am Montag übernahm Kristina Reher (27) das Nest des Gemeindenachwuchses. Die Wahlstedterin hatte nach der Schulzeit zunächst Groß- und Außenhandelskauffrau gelernt. Nach ihrer Ausbildung an der Elly-Heuss-Knapp-Schule in Neumün-

ster zur Erzieherin arbeitete sie zunächst in einer Krippengruppe einer Kindertagesstätte in Elmenhorst.

„Alles ist hier schön familiär“, schwärmte Kristina Reher schon am Dienstag von ihrem neuen Arbeitsplatz. Gerade einmal 15 Kinder zwischen drei und sechs Jahren besuchen von Montag bis Freitag die Spielstube. In Elmenhorst waren es 95 Jungen und Mädchen gewesen.

Unterstützt wird Kristina Reher weiterhin von Bettina Thiele und Andrea Fischer. Doch auch die Eltern wird sie einbeziehen. Wie wichtig ein

gutes Verhältnis von Kindern und Eltern auch später noch ist, hat sie am eigenen Leibe erfahren. Ein Kunde hatte in der Versicherungsagentur ihres Vaters Armin Reher berichtet, dass die bisherige Leiterin der Daldorfer Spatzen Astrid Arend eine neue berufliche Herausforderung annimmt. Wenige Tage später war das Bewerbungsgespräch mit Bürgermeister Jürgen Frank geführt, Kristina Reher hatte die Stelle.

■ Ein Platz bei den Daldorfer Spatzen ist noch frei. Informationen unter Telefon 04328/728292.